

KONTAKT

JULIA RAAB FIGURENSPIELERIN

Friesenstraße 8 06112 Halle (Saale)

+49 152 - 02 922 799 info@juliaraab.de www.juliaraab.de





SANDRA BRINGER DRAMATURGIN

Goethestraße 06114 Halle (Saale)

+49 179 68 97 577 sandrabringer@gmx.de

TASCHEN@JULIARAAB.DE oder via TASCHEN.JULIARAAB.DE

ANKUENDIGUNG

TITEL TASCHEN

UNTERTITEL Vom Leben und Reisen in und aus ihnen heraus

Große Taschen, billiges Plastik, blau-weiß-rot kariert.
Bei den einen heißen sie "Türkentaschen", bei den

anderen "Polenkoffer" oder "Ghana-must-go-homebag". Kaufen kann man sie für 1,50 € beim Händler um

die Ecke - Massenware aus China.

Diese Taschen sind weltweit bekannt. Sie stehen für Minderheiten, Armut, Flucht und Heimatlosigkeit, aber

auch für trendige Designs und praktische Aufbewahrung. Was verbindest du mit ihr?

,TASCHEN` ist genreübergreifendes Theater mit wenig Sprache. Es verbindet Mittel des Objekttheaters, der

Choreographie und des Schauspiels.

Reisen wir mit einer Frau auf Spuren der TASCHEN von West nach Ost, von Nord nach Süd und von außen nach

innen.

Gefördert durch die Stadt Halle (Saale) und dem Fonds

Darstellende Künste e.V. Produziert im Atelier fiese8.

PREMIERE 27. Oktober 2017, Theatrale Halle (Saale)

SPRACHE Die Produktion kommt fast ohne Sprache aus

DAUER 75 Minuten

SPIEL &

AUSSTATTUNG Julia Raab

REGIE Sandra Bringer
MUSIK Alexander Hohaus

CHOREOGRAPHISCHE

BERATUNG Anne-Kathrin Klatt
STIMME Nils Thorben Bartling





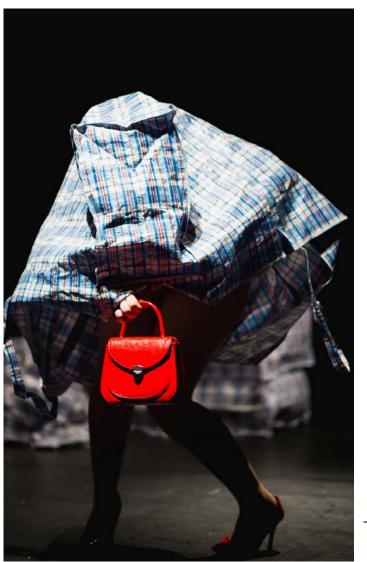
















PUBLIKUMSSTIMMEN & PRESSE

"WIE EIN JIM JARMUSCH-FILM - BERÜHREND UND NACHGEHEND ... "

SYLKE P., ZUSCHAUERIN, 2017

"[...] DAS STÜCK SCHÄRFT DEN BLICK DAFÜR, WAS ELEMENTAR NÖTIG

IST - EINERSEITS - ABER AUCH DAFÜR WAS WESENTLICH WÄRE. SCHON

DAMIT HAT JULIA RAAB IHREN STOFF, IHRE ,TASCHEN', SOZUSAGEN

GEPACKT. UND ZUDEM PRÄSENTIERT SIE NOCH EINEN

SYMBOLGEGENSTAND VON WEITGREIFENDER GÜLTIGKEIT: EIN SYMBOL

NICHT ZULETZT FÜR DAS STREBEN IM LEBEN, DAS BEKANNTLICH ERST

MIT DEM LETZTEN HEMD ENDET. UND WARUM? WEIL DAS KEINE TASCHEN

HAT."

DETLEF FÄRBER, MITTELDEUTSCHE ZEITUNG, 23.11.2017

" . . . TOLLE BEWEGUNG, TOLLES LICHT, TOLLE MUSIK. ICH WAR GEBANNT UND ERSTAUNT, DASS ES SCHON VORBEI WAR. WAHRSCHEINLICH SEHE ICH JEDES MAL EINE NEUE GESCHICHTE UND DIESE OPTION GEFÄLLT MIR SEHR GUT."

ANNEGRET F., ZUSCHAUERIN, 2017

TECHNICAL RIDER

BÜHNENRAUM

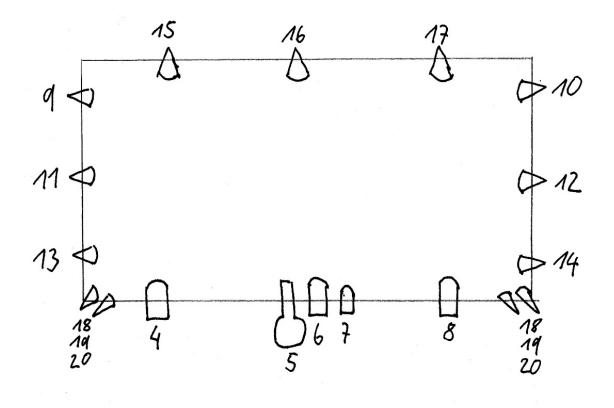
- ✓ Spielfläche: 8 m x 6 m
- ✓ Bühne muss stabil, eben, regen-/tropf- und statisch sicher sein
- ✓ Bühnenhintergrund sollte durchgehend einfarbig schwarz bzw. dunkel sein
- ✓ Tanzboden über der gesamten Spielfläche
- ✓ Bühnenraumhöhe: mind. 3 m
- ✓ Abstand 1. Sitzreihe bis Bühnenkante mind. 1,5 m
- ✓ Zuschauertribüne (Ansteigende Stuhlreihen sind von Vorteil)
- ✓ Wenn keine Tribüne vorhanden ist sollte die Zuschauerzahl begrenzt auf max. 60 sein und die Bühne erhöht auf mind. 50 cm.

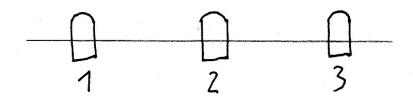
LICHT & TON

- √ 21 Scheinwerfer
 - 6x PC (1 kwh)
 - 1x PC (650 w)
 - 1 Profiler (1 kwh)
 - 6x PAR64 CP62
 - 3x PAR64 CP61
 - 4x LED-PAR64 (100 w, RGB)
- ✓ LEE-Folien (Rot-Töne)
- ✓ Tonanlage für Raumgröße entsprechend
- ✓ Kleines Mischpult mit Anschlussmöglichkeit für Laptop
- ✓ Starkstrom-Anschluss
- ✓ Garderobe für eine Person mit Spiegel und Waschbecken

ZEITEN

✓ Spieldauer: 75 min✓ Aufbau: 5 Stunden✓ Abbau: ca. 1 Stunde





- 1- Vorderlicht PC 1kW linke Bühnenhälfte
- 2- Vorderlicht PC 1kW Bühnenmitte
- 3- Vorderlicht PC 1kW rechte Bühnenhälfte
- 4- PC 1KW linke Bühnenhälfte
- 5- Profilscheinwerfer 1kW "Vorbühne"
- 6- PC 1kW Bühnenmitte
- 7- PC 650W Bühnenmitte klein
- 8- PC 1kW Bühne rechts
- 9- PAR64 CP62 Gasse hinten
- 10-PAR64 CP62 Gasse hinten
- 11-PAR64 CP62 Gasse Mitte
- 12-PAR64 CP62 Gasse Mitte
- 13-PAR64 CP62 Gasse vorn
- 14-PAR64 CP62 Gasse vorn
- 15-PAR64 CP 61 Backlight links
- 16-PAR64 CP61 Backlight Mitte
- 17-PAR64 CP61 Backlight rechts
- 18-20 4xLEDPAR 64 100W RGB

MITWIRKENDE

JULIA RAAB

THEATERPÄDAGOGIN & FIGURENSPIELERIN

Sie ist freischaffende Figurenspielerin und Theaterpädagogin und lebt mit ihrer Familie in Halle an der Saale.

2013 schloss sie ihr Zweitstudium zur Figurenspielerin (Bachelor of Arts) an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart mit ihrem Maskensolo "Die Dicke - spielt Medea" ab, für das sie bereits mehrfach international ausgezeichnet wurde.

Mit ihren Produktionen für Kinder und Erwachsene ist sie auf internationalen



Theaterfestivals in Deutschland und im Ausland unterwegs – u.a. war sie in Bangkok (Thailand), Algier (Algerien), Teheran (Iran), Valetta (Malta), Łódź (Polen), Wien (Österreich).

" ... ICH MÖCHTE IHNEN HEUTE EINE NEWCOMER-PUPPENSPIELERIN VORSTELLEN, DIE SEIT ZWEI JAHREN ALS EIN JUNGES UND GLÄNZENDES STERNCHEN AM PUPPENSPIELERHIMMEL LEUCHTET. ... "

CORDULA NOSSEK,

INTENDANTIN PUPPENTHEATERTAGE MISTELBACH (AT), 2015

Zuletzt entstanden Produktionen für Kinder. In Zusammenarbeit mit der Schaustelle Halle e.V. das erfolgreiche Stück "Nils Holgerssons wunderbare Reise" und die interaktive Stadtführung mit Figurenspiel "Von Halunken und Halloren" entwickelte sie gemeinsam mit Theaterpädagogin Anja Schwede.

Sie arbeitete als Theaterpädagogin u.a. für das Zentrum für Figurentheater Stuttgart (FITZ!), das Junge Ensemble Stuttgart (JES) und die Württembergische Landesbühne Esslingen (WLB!).

SANDRA BRINGER

DRAMATURGIN

Jahrgang 1979.
Geboren in Schönebeck an der Elbe, studierte sie in Leipzig
Theaterwissenschaft und Journalisitik.
Auslandsaufenthalte in den USA und in Rußland (Moskau).

Sechs Jahre war sie in der Freien
Theaterszene Leipzigs als Darstellerin,
Ko-Regisseurin und Produktionsleiterin
aktiv, um sich dann nach
Zwischenstopps am Schauspiel
Chemnitz und dem Staatstheater



Hannover für 8 Jahre dem breitgefächerten Aufgabenfeld der Dramaturgie der Württembergischen Landesbühne Esslingens zu widmen.

Jurymitglied des Baden-Württembergischen Jugendtheaterpreises 2012 und 2014. Erste interdisziplinäre Arbeiten Schauspiel/Figurentheater (2010 "Die unendliche Geschichte" nach Ende; "Peer Gynt" nach Ibsen 2014; R: Marco Süß) und Schauspiel/Choreographie (2014 "Nathan! Nathan!! Nathan!!!" Stadt Esslingen / Villa Merkel; R: Sabrina Glas).

Nach der Geburt ihres Sohnes und einer Weiterbildung zur Mediatorin ist sie im Sommer 2016 mit ihrem Mann in Halle/Saale heimisch geworden. Hier begann die Zusammenarbeit mit der Figurenspielerin Julia Raab, deren Arbeiten sie bereits in Stuttgart verfolgt hatte.

ALEXANDER HOHAUS

MUSIKER & KOMPONIST

1993 – 2005
Klavierunterricht in Berlin
2005 – 2011 Studium Dipl.
Musikpädagogik im Hauptfach
Klavier an der MLU
Halle/Wittenberg, seit Beginn
Unterrichtstätigkeit als Privatlehrer
2004 – 2006 Mitglied im
Oratorienchor Potsdam
2007 – 2008 Mitglied im
Landesjugendchor Sachsen-Anhalt
Seit 2011 Honorartätigkeit als
Klavierpädagoge am
Konservatorium G. F. Händel
Halle/Saale



Seit 2010 Mitwirkung in verschiedenen musikalischen Projekten in und um Halle/Saale, darunter:

- 3 Tanztheaterproduktionen der "Safranote Dance Company": Mitglied der Band als Komponist, Sounddesigner und Pianist
- Pianist, Arrangeur und Sounddesigner in den Bands der "Mikrofieber"-Show und der "Objekt 5 Schlagerparade"
- regelmäßige Korrepetiton von Sängern

2012 Beitrag (Notentranskription) im "Some Magazine" (#4/2012) Seit 2012 Pianist, Organist und Sänger beim "Vokalensemble 'con gusto' " Seit 2012 Mitglied der EPTA Deutschland, 2016 Fortbildungsreise nach Reykjavík, Island

Seit 2013 Juror beim Regionalwettbewerb "Jugend Musiziert" in verschiedenen Regionen Sachsen-Anhalts

ANNE-KATHRIN KLATT

FIGURENSPIELERIN & TANZPÄDAGOGIN

Anne-Kathrin Klatt ist Figurenspielerin und Tanzpädagogin und lebt in Tübingen.
Seit 1989 ist sie freiberuflich tätig.
Sie arbeitet solistisch und in verschiedenen Formationen als Spielerin und Gestalterin.
Ihr Arbeitsfeld ist weit.

Sie war schon als Regisseurin für verschiedene Produktionen tätig, als Bühnen-und Kostümbildnerin u.a. am Landestheater Tübingen (LTT), mehrfach an festen Häusern als "Figurenspielcoach" für Schauspieler, z.B. am LTT, am Stadttheater Heilbronn, am Stadttheater Aalen und als Gastspielerin z.B. beim Puppentheater Halle engagiert.



Außerdem lehrt sie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart im Studiengang Figurentheater seit 2011 (Lehrauftrag "Tanz und Figurentheater").

Sie leitet Tanz- und Figurentheaterworkshops für Kinder und Erwachsene. Mit ihren eigenen Produktionen ist sie auf Gastspielreisen im In- und Ausland.

Auszeichnungen

- Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg 1997
- Publikumspreis der Stuttgarter Zeitung 1998 und Heidelberger Theaterpreis 2000 für "Mona Alma" die stumme Geliebte es Oskar Kokoschka
- Auszeichnung beim deutsch-niederländischen Autorenwettbewerb "Karges und Kappes" 2002 für "Pulli Pulli".
- 2. Preis des Kinder-und Jugendtheaterfestivals Göttingen 2004 für "Elsas Schöpfung".
- mehrfach "Kindertheater des Monats", Kultursekretariat NRW

OEFFENTLICHKEITSARBEIT

- ✓ Druckfähige Fotos (300 dpi)
- √ aktuelle und vollständige Pressetexte
- ✓ Postkartenserie im DIN-A6 Format mit 6 unterschiedlichen Motiven
- ✓ Programmhefte im DIN-A5 Format
- ✓ sowie Plakate im DIN-A1 und in DIN-A2 Format

... liefern wir Ihnen gerne für die Bewerbung der potenziellen Spieltermine. Mit Hilfe von Etiketten können die Flyer und Plakate von uns mit Informationen zum Spieltermin und -ort versehen werden.

